



## Lehrer erleben mehr Gewalt

dpa | Meldung vom 13.4.2026



Klasse 3

Berlin (dpa) - Plötzlich wirft eine Schülerin den Stuhl nach ihrer Lehrerin. Oder eine Gruppe von Schülern lauert dem Lehrer auf dem Parkplatz auf und schlägt und tritt ihn. Solche Fälle kommen vor, auch wenn es schrecklich klingt. Die Polizei sagt sogar: Gewalt gegen Lehrkräfte ist mehr geworden.

Die Polizei sammelt Zahlen darüber, wie häufig Lehrkräfte Opfer von Gewalt werden. Dabei geht es um Körperverletzung wie einen Biss oder Tritt und um noch schwerere Übergriffe auf Lehrkräfte. Fälle von

Körperverletzung gab es 2024 weit über 1000. Hinzu kamen in dem Jahr noch mehr als 500 schwere Übergriffe. Vergleiche zeigen: Die Zahlen sind in den vergangenen zehn Jahren gestiegen.



Für die Übergriffe gibt es nicht nur einen Grund, sondern viele. Manche Kinder und Jugendliche reagieren auf schwierige Situationen mit Gewalt. Das kann zum Beispiel Druck in der Schule sein, Ärger über das Verhalten einer Lehrkraft oder Stress in der Klasse. Fachleute sagen: Kinder und Jugendliche reagieren häufig dann mit Gewalt, wenn sie so etwas auch zu Hause in ihrer Familie erleben. Also, wenn zum Beispiel in der Familie jemand geschlagen wird.

Ganz direkt: Wenn du Gewalt gegen Lehrkräfte mitbekommst, hole Hilfe. Das kann zum Beispiel der Lehrer aus der Nebenklasse sein. Wichtig ist aber auch, dass etwas passiert, bevor Gewalt überhaupt entsteht. Fachleute sagen unter anderem: Mehr Sozialarbeiter und Psychologen an den Schulen wären gut. Die könnten mit den Kindern und Jugendlichen zum Beispiel darüber reden und üben, wie man in schwierigen Momenten anders reagieren kann als mit Gewalt.